

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 7 (1931)
Heft: 22

Artikel: Frühere Generationen fliegen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-752911>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

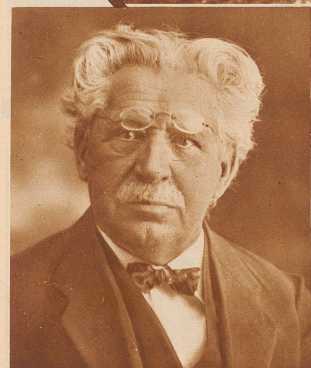
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Manöver in den apernden Bergen. Das Gebirgsregiment 17 führte vom Schilbühl gegen die Hänge des Gantisch und der Nünen im schönsten Gebirgsfrühling eine scharfe Gefechtsübung durch. Eine Reservekompanie wartete auf krekulibereitete Weide angesichts des «feindlichen» Geländes auf Befehle

Oberstkorpskommandant Rob. Weber
ehemaliger Wallenfels der Genietruppen, starb im Alter von 82 Jahren in Zürich. Er war einige Jahre als Architekt in Deutschland und Zürich tätig. Von 1900 bis 1924 war er Vizepräsident der Genietruppen.



Seine Vorlesungen an der militärwissenschaftlichen Abteilung der Eidgenössischen Hochschule setzte er nach 1924 noch einige Jahre fort.



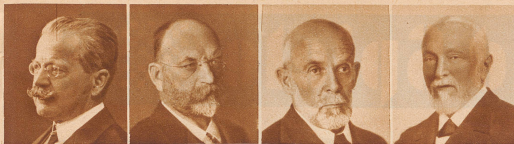
Nat.-Rat Dr. Georg Baumberger †

Dr. Georg Baumberger, der mitten aus seiner lebhaften politischen Tätigkeit im Alter von 77 Jahren herausgerissen wurde, nahm in den letzten fünfzig Jahren schweizerischer Politik, Wirtschaft und Sozialpolitik eine hervorragende Führerstellung ein. Baumberger gründete die Christlichsoziale Partei, gehörte in St. Gallen maßgebenden Behörden an, in Zürich dem Großen Stadtrat und seit 1919 als Zürcher Vertreter dem Nationalrat. Er war ein unermüdlicher Kämpfer vor allem für die Getreideversorgung, für den Ausbau der Arbeiterschutzgesetzgebung und zuletzt für die Verbesserung der Lage der Bergbevölkerung.



Die russische Delegation in Genf wurde nur zur Besprechung der Weltwirtschaftskrise eingeladen, da Rußland bekanntlich dem Völkerbund nicht angehört. In der Mitte der Führer der Sowjet-Delegation Litwinow, neben ihm seine Frau und ganz rechts Lunatschsky (Phot. Bachetta)

Frühere Generationen fliegen

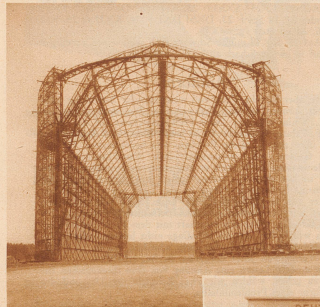


Ständerat Joh. Geel
der freisinnige st. gallische Abgeordnete im Säulerrat, tritt aus Alters- und Gesundheitsrücksichten zurück. Geel hat zahlreiche wichtige Kommissionen präsi- diert, zuletzt auch die Kommission für Vornahme des Strafrechts

Prof. Dr. Ernst Walder
von 1886—1922 Lehrer der alten Sprachen am Gymnasium der Kantonschule in Zürich, und einige Jahre Lehrer an der Höheren Fachschule, vollendete kürzlich sein 80. Geburtsjahr. Prof. Walder ist einer der Veteranen des Schweiz. Alpenklubs. Nach als 75-Jähriger betrug er den Glanz und die Süßluft.

Direktor Kellerhals
der langjährige Leiter der bernischen Stralsundstrasse, wurde kürzlich seiner 80-jährigen Tätigkeit in Witzwil wegen gefeiert. Unter seiner Leitung hat sich das Zuchthaus zu einer munterigen Strafanstalt entwickelt.

Alt-Rektor Joh. Schürer
der ehemalige langjährige Rektor der Handelshochschule der Fachschule der Stadt Zürich, starb 74-jährig in Zürich. Rektor Schürer war es, der das Fußballspiel, das er in England kennengelernt hatte, in Zürich einführte.



Eine neue Zeppelinhalle wird auf der Zeppelinwiese in Friedrichshafen gebaut. Das riesige Gitter der Halle wartet auf seine Verkleidung (Phot. Seidel)



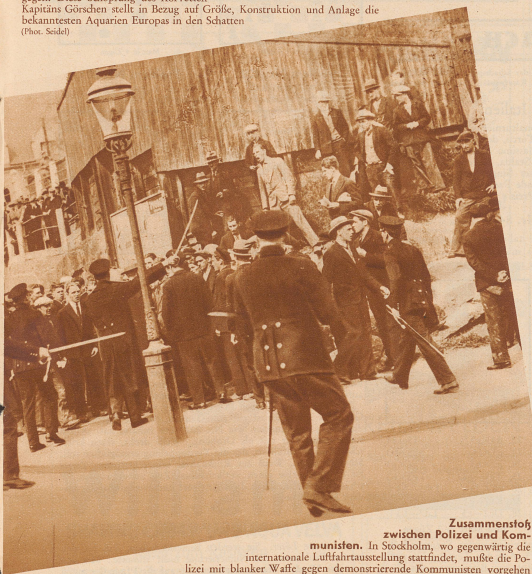
TOSCANINI

der weltberühmte Dirigent, einer der größten Künstler und Menschen des heutigen Italien, wurde in Bologna von jungen Pächtern großgefeiert, als er sich begab, sein Konzert mit der Fächten-Hymne und dem Königsmarsch zu eröffnen. — Der unpolnische Herz, den er pfe, der den Künstlern, wird mit Gewalt in das politische Getriebe hineingezogen



Nebeneinander rechts: «Das Deutsche Bodensee-Aquarium in Hagnau» geht seiner Vollendung entgegen. Diese Schöpfung des Korvetten-Kapitäns Görschen stellt in Bezug auf Größe, Konstruktion und Anlage die bekanntesten Aquarien Europas in den Schatten (Phot. Seidel)

Willi Bauhofer, der zu Pferd von Bern nach Paris und wieder zurück reiste, wird vor dem Bundesberghotel in Bern von einem beneideten und einer begeisterten Menge begrüßt und zu seiner republikanischen Leistung beglückwünscht (Phot. Lenzen)



Zusammenstoß zwischen Polizei und Kommunisten. In Stockholm, wo gegenwärtig die internationale Luftfahrtausstellung stattfindet, mußte die Polizei mit blanker Waffe gegen demonstrierende Kommunisten vorgehen



Die Mutter des weltberühmten Fliegers Charles Lindbergh ist ihrem Sohn auch in der Luft eine gute Kameradin



Der 157-jährige Zoru Agha, der älteste Mann der Welt, hat letzthin seine erste Reise im Flugzeug gemacht. Er hat sich über das Erlebnis im modernsten Verkehrsmittel begeistert geäußert